

Schwimm-Spektakel in Mainz: Mutige Taucher begrüßen das neue Jahr!

Am 31. Dezember 2024 fand in Mainz das 51. Silvester-Abschwimmen der Feuerwehr statt. Rund 200 Schwimmer traten für die Wasserrettung an.

Mainz, Deutschland -

Am Silvestermorgen des 31. Dezember 2024 verwandelte sich der Rhein in Mainz in ein beeindruckendes Schauplatz für das traditionelle Abschwimmen der Feuerwehr, das in diesem Jahr bereits zum 51. Mal stattfand. Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt wagten rund 200 mutige Schwimmer den Sprung in die 13°C kalte Strömung. Oberbürgermeister Nino Haase gab pünktlich um 10 Uhr den Startschuss und mischte sich selbst unter die Teilnehmer, die teils kreativ verkleidet und mit schwimmenden Utensilien ausgestattet die Strecke von etwa einem halben Kilometer zurücklegten. Trotz der Umstände, dass das Feuerlöschboot nicht als Startrampe zur Verfügung stand und die Strecke somit verkürzt werden musste, blieb der Spaß ungebrochen, wie [fireworld.at](https://www.fireworld.at) berichtete.

Rettung und Wettbewerb im Fokus

Die Rettungs- und Sicherheitsvorkehrungen waren auch in diesem Jahr von höchster Bedeutung: Zahlreiche Rettungsboote sicherten die Strecke ab, denn das Schwimmen im Rhein ohne angemessene Vorbereitung kann lebensgefährlich sein. Teilnehmer aus verschiedenen Feuerwehren, darunter Aschaffenburg, Kaiserslautern und Wiesbaden sowie Einheiten

der Bereitschaftspolizei und Bundeswehr, trugen dazu bei, die besondere Aufgabe der Feuerwehr – die Wasserrettung – in den Vordergrund zu stellen. Das Event zeigte nicht nur den Mut der Schwimmer, sondern auch den Gemeinschaftssinn der verschiedenen Rettungsdienste, die gemeinsam auf die Bedeutung der Wasserrettung hinweisen wollen, wie [zeit.de](http://www.zeit.de) anmerkte.

Zusätzlich zu diesen aufregenden Schwimmaktivitäten steht die Veranstaltung auch im Zeichen des guten Zwecks. Der Erlös der begleitenden Spendenaktion geht in diesem Jahr an den Verein „Frühstart e.V.“ Mainz, der sich für die Versorgung von Frühgeborenen und kranken Neugeborenen einsetzt. Damit wird auch die Versorgung auf der neonatologischen Intensivstation der Universitätsmedizin Mainz unterstützt, was die Bedeutung des Events über das Spektakel hinaus unterstreicht. Nach dem Ausfall im letzten Jahr aufgrund von Hochwasser war das diesjährige Abschwimmen ein voller Erfolg und zog sowohl Schwimmer als auch Zuschauer an das Rheinufer.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Mainz, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.fireworld.at• www.zeit.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at